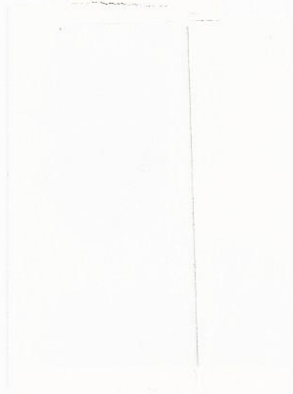


ANGABEN ZUR PERSON **Kurt Hess**



BERUF **Professur in Fachdidaktik Mathematik**

BERUFSERFAHRUNG **Professur Fachdidaktik Mathematik an PH Zug, Seminarlehrer, Primarlehrer**

Datum (von - bis) **2001 bis heute**

**Lehre, Weiterbildung, Forschung & Entwicklung, Ausbildungsleitung
Lehrerinnenbildung**

SCHUL- UND BERUFSBILDUNG **Doktorat, Lizentiatsstudium Berufsdiplom in Schulischer Heilpädagogik, Primarlehrerausbildung**

Datum (von - bis) **Professur 2002 bis 2006, Doktorat 1997 bis 2002 an Uni Zürich, Lizentiat in Pädagogik, Heilpädagogik und Psychologie 1988 bis 1992, Diplom in Schulischer Heilpädagogik 1985 bis 1988 an Uni Fribourg, Primarlehrerdiplom von 1978 bis 1983 an Lehrerseminar Kreuzlingen.**

EQR-Einstufung, falls bekannt

PERSONLICHE FÄHIGKEITEN

Muttersprache(n)

Weitere Sprache(n)

	VERSTEHEN		SPRECHEN		SCHREIBEN
	Hören	Lesen	An Gesprächen teilnehmen	Zusammenhängendes Sprechen	
Italienisch und Französisch	Sprachniveau	Sprachniveau	Sprachniveau ca. B1	Sprachniveau	Sprachniveau
Englisch	Sprachniveau	Sprachniveau	Sprachniveau	Sprachniveau	Sprachniveau

- einer mathematischen Strategie-Bewusstheit. In M. Lüken & A. Peter-Koop (Hrsg.), *Mathematischer Erstunterricht – Befunde und Konzepte für die Praxis* (S. 22-37). Offenburg: Mildenerger.
- Hess, K. (2012). «Sinn-voll» üben in der Mathematik. *4bis8*, H3, 10-11.
- Hess, K., Lörtscher, T., Weber, I. & Jourez, G. (2012). Mathematik im Kindergarten. Unterrichtserfahrungen mit dem Zahlenbuch Frühförderung. In E. Ch. Wittmann, G. N. Müller & Ch. Selter (Hrsg.), *Zahlen, Muster und Strukturen. Spielräume für aktives Lernen und Üben* (S. 110-117). Stuttgart: Klett.
- Hess, K. (2011). Visuelles Operieren. Kompetenzorientierung im Übergang Kindergarten - Grundschule. *Praxis Grundschule*, H 11, 16-19.
- Hess, K. (2011). Fach und Kompetenzorientierung im Kindergarten. In R. Haug & L. Holzäpfel (Hrsg.), *Beiträge zum Mathematikunterricht 2011, 45. Jahrestagung der Gesellschaft für Didaktik der Mathematik vom 21.2.2011 bis 25.2.2011 in Freiburg im Breisgau*, 45, S. 383-386. Hildesheim, Berlin: Franzbecker.
- Hess, K. (2010). Kompetenzorientierte Diagnostik in Lernumgebungen für Kindergärten und erste Grundschulklassen. In A. Lindmeier & S. Ufer (Hrsg.), *Beiträge zum Mathematikunterricht zur 44. Jahrestagung der Gesellschaft für Didaktik der Mathematik vom 08.03. bis 12.03.2010 in München*, 44, S. 393-396. Hildesheim, Berlin: Franzbecker.
- Hess, K. (2009). Aufbau einer mathematischen Strategiebewusstheit im Anfangsunterricht. In M. Neubrand (Hrsg.), *Beiträge zum Mathematikunterricht zur 43. Jahrestagung der Gesellschaft für Didaktik der Mathematik vom 02.03. bis 06.03.2009 in Oldenburg*, 43, S. 631-634. Hildesheim, Berlin: Franzbecker.
- Hess, K. (2009). Muster und Gesetzmässigkeiten in der Mathematik. *4bis8*, H12, 18-19.
- Hess, K. & Wälti, B. (2009). Mathe förderorientiert beurteilen. In G. Cwik (Hrsg.), *Selbstständiges Lernen unterstützen. Konzepte und Methoden, Unterrichtsbeispiele. Für die Klassen 1 bis 4.* (S. 41-74). Berlin: Cornelsen Skriptor.
- Hess, K. & Wälti, B. (2009). *Förderorientiert beurteilen in mathematischen Lernumgebungen für 4- bis 8-jährige Kinder*. Schlussbericht «BKS 4-8». Aarau: BKS.
- Hess, K. & Roos, M. (2007). *Schlussevaluation des Projektes Schulen mit Profil, Kanton Luzern*. PHZ Zug: IBB.
- Hess, K. & Büeler, X. (2006). *Evaluation des Cross Funktional Teams Bildung 4- bis 8-jähriger Kinder*. PHZ Zug: IBB.
- Hess, K. & Roos, M. (2006). *Wissenschaftlicher Schlussbericht der Evaluation «Schulen mit Profil», Kanton Luzern*. IBB PHZ Zug.
- Gutzwiller, E., Wicky, W. & Hess, K. (2006). *Evaluation des Schwerpunktprogramms Gesundheitsförderung an Zuger Schulen*. PHZ Zug: IBB.
- Hess, K. (2005). Lernbegleitung im Mathematik-Unterricht: Ansprüche, Funktionen, Bedingungen und Realitäten. *JDM*, 26, (3/4), 224-248.
- Hess, K. (2004). Sonderpädagogische Kompetenz für den Umgang mit Heterogenität. *Journal für Lehrerinnen- und lehrerbildung*, 4, (4), 69-78.
- Hess, K. (2004). Lehren als Lernbegleitung. Didaktische Implikationen aus (sonder-) pädagogischer Sicht. In A. Heinze & S. Kuntze (Hrsg.), *Beiträge zum Mathematikunterricht 2004. Vorträge auf der 38. Tagung für Didaktik der Mathematik vom 1. bis 5. März 2004 in Augsburg*, 38, S. 249-252. Hildesheim, Berlin:

- 11. bis 15.7.2016 – Weiterbildungswoche im Rahmen der swch-Kurse. Thema: Mathe im Spiel. Thun (BE).
- 08.06.2016 – Weiterbildungstag für PH-Dozierende des IVP NMS Bern. Bern: IVP NMS.
- 29./30.8.2016 und 21./22.11.2016 – Weiterbildung für Lehrpersonen von 1. Primarklassen. Themen: Umgang mit Heterogenität und Interventionen im Mathematik-Unterricht. Vinschgau, Südtirol.

2015

Referate und Workshop-Leitungen

- 11.2.2015 – Referat und Workshop zu «Mathwelt 1 – ein Lehrmittel für Kindergärten bis 2. Klassen». Jahrestagung der Gesellschaft der Didaktik der Mathematik in Basel. Workshop zusammen mit B. Hohl.
- 12.9.2015 – Workshop zu «Lehrplan 21 – passend zur Lernkultur im 1. Zyklus?» an der Tagung «Kompetenzorientiert unterrichten – Lehrplan 21: Weiterbilder/innen bilden sich weiter», PH Luzern.
- 06.11.2015 – Hauptreferat und Workshop zum Thema «Kinder brauchen Rechenstrategien» am 4. Landestag der Spezifischen Lernförderung Vorarlberg. Feldkirch, PH Vorarlberg.